

Pressepiegel vom 28./29. Juni 1950

Wiener Zeitung, 28. Juni:

| | |
|---|---|
| Ausstellung "Emailmalerei" im Rathaus. RK. | 4 |
| Krankenpflegerinnen werden gesucht. RK. | 4 |
| Der Sporttoto zieht Bilanz. 86.6 Mill.S Gesamtumsatz bei 20 Mill. Spielern. Der Amateursport erhält den Reinertrag von rund 30 Mill.S. | 5 |
| Fleischkonsum 60 Prozent unter 1937. | 6 |
| Schweinemarkt - alles verkauft. RK. | 6 |
| Kundmachung, betreffend die Preisregelung für Fahrbenzin. | 6 |
| Abänderung der Anordnung Nr.42, betreffend die Ablieferung, Bearbeitung, Verarbeitung und Verteilung von Milch und Erzeugnissen aus Milch, in der Fassung der Anordnung Nr. 61. | 6 |

Wiener Kurier, 28. Juni:

| | |
|---|----|
| Offene Worte zu aktuellen Fragen: Ein Wirtschaftsverband ist verschwunden - als Kommission taucht er wieder auf... Die Zähigkeit einmal geschaffener Behörden setzt immer wieder in Erstaunen. Von Hanns Hügel. | 2 |
| Brunngraber: Soziale Reformen, aber Erhaltung bestehender Werte. Der bekannte Wiener Schriftsteller vor dem Berliner Kulturkongreß. | 2 |
| Österreichische Holzwirtschaft bedarf umfassender Modernisierung. Vier Vorschläge schwedischer Holzfachleute nach einer Besichtigung der österreichischen Sägewerke. | 2 |
| Die Gewerbesteuer soll gesenkt werden. | 2 |
| Ende der "Kirschenzeit": Preise steigen an. Ein Situationsbericht von den Wiener Märkten. | 3 |
| Wöchentlich werden 200 t billiges Gefrierfleisch auf den Markt gebracht. | 3 |
| "Schlafgaragen" oder ansprechende Räume? Ratschläge zur Modernisierung kleinerer Fremdenverkehrsbetriebe. Auch mit geringen Mitteln können beispielgebende Lösungen erzielt werden. | 11 |
| Es gibt noch immer zu wenig Ferienheime. Eldorado der Kleinen - Sowohl staatliche als auch private Heime haben ihre Vorteile. | 14 |

Weltpresse, 28. Juni:

| | |
|---|---|
| Das "Kino im Haus" und seine Feinde. Schuldirektoren, Filmproduzenten und Sportunternehmer wettern gegen das Fernsehen. | 6 |
| Einfuhr von billigem Gefrierfleisch. | 8 |

Der Abend, 28. Juni:

| | |
|---|---|
| Direktor Paul Stetten gestorben. (Bild) | 1 |
| Rechnungsabschluß der Gemeinde Wien. Gemeinde "örspart" 133 Millionen Schilling. Für Wohnbau um fast 50 Prozent weniger ausgegeben als geplant. | 2 |
| Drohender Streik der Pratergastwirte. | 2 |
| Bundestheaterverwaltung hinter Barrikaden. Kritisieren strengstens verboten! | 3 |

Groß ist die Siedlung, größer die Not! 18.000 Arbeiter können die Miete nicht bezahlen. (Deutschlands größte Arbeitersiedlung, Fedderwardergroden bei Wilhelmshaven) Achtung, Wielandtheater! 3
6

Weltpresse, Abendausgabe, 28. Juni:

Rekordernte trotz Trockenheit. Getreideschnitt hat bereits begonnen. Ende jeder Bewirtschaftung im Herbst? "Reichsleistungsgesetz" ist Bestandteil der Rechtsordnung. 8
8

Neues Österreich, 29. Juni:

Höhenstraße soll für Radfahrer und Fußgänger gesperrt werden. Ein Vorschlag des Touring-Clubs will auch die Lastfuhrwerke vom Kahlenberg fernhalten. Die Entscheidung dürfte Mitte Juli fallen. 3
Mittwochssperre der Lebensmittelgeschäfte gefallen. Einigung zwischen Gemeinde und Gewerkschaft der Handelsangestellten. Der Kampf um den Samstagnachmittag geht weiter. 3
Hochverräter erhalten keinen Führerschein. "Persönliche Verlässlichkeit" ist für Automobilisten unentbehrlich. 3
Die Praterwirte drohen mit dem Streik. 3
Ärztetage entscheidet über den Vertrag mit der Krankenkasse. 3
Wiens Gassen und Straßen - neu geordnet. (Amtliches Wiener Straßenverzeichnis) 4
Der Tod der Theaterkrise. L.Cz. 4
FINA-Kongreß am 19. August in Wien. (Kongreß des Internationalen Schwimmverbandes) 4
Großhandelspreise um 2 Prozent niedriger. (Statistisches Zentralamt, Nummer 6 der "Statistischen Nachrichten") 6
Wiener Pferdemarkt. RK. 6

Arbeiter Zeitung, 29. Juni:

Die geistigen Arbeiter gehören zu den Sozialisten. 2
Stellt Quartiere für das ASKÖ-Sportfest bereit! 2
Modernes Fürsorgerecht für Österreich. (Tagung der Arbeitgemeinschaft für öffentliche Fürsorge und Jugendwohlfahrtspflege) 3
Bunter Nachmittag in Baumgarten. (Bund der humanitären Berufssänger im städtischen Altersheim) RK. 3
Der 29. Juni - Werktag. 3
Die Möbelerzeugung sucht neue Wege. G.H. 4
Kommunistische Spiegelfechterei. (Wegen der Bauqualität einiger Häuser bei der Fischerstraße.) 5
Wo Wien für die Postverwaltung aufhört. (Laaer Berg) 5
Schloß Klaus - für Kinder ungeeignet. (Volksschule Spalovskygasse) 5
Emailmalereien in den Räumen des Kulturredes der Stadt Wien. RK. 5
Ein Internationales Handbuch des Volksbildungswesens herausgegeben. 5
Zwei Millionen für den Sport gefordert. (Bundesausschuß.) 8

Neue Wiener Tageszeitung, 29. Juni:

| | |
|---|---|
| "Ich werde die Strafe hinnehmen". Erzbischof Rohrer erklärt, sich in Fragen der Eheschließung dem Gericht zu stellen. (Verbot, das Sakrament der Ehe zu empfangen ohne vorhergehende standesamtliche Trauung) | 2 |
| Mieterbund für Zinsgerechtigkeit. (Tagung der Landessekretäre des Österreichischen Mieter und Siedlerbundes) | 2 |
| Ehrung goldener Hochzeiter. RK | 3 |
| Kartoffelkäfer in Wien - Langenzersdorf. RK | 3 |
| Skandinavisches Sommerfest in Wien | 3 |
| Gemeinde Wien als "Zinsgeier". (Heimatvertriebene im Barackenlager) | 3 |
| Erzbischof Jachym besuchte Bürgermeister Körner. RK | 3 |
| Budgetgelder für ein "Blaues Baby". Der steiermärkische Landtag hilft dem kleinen Dietmar Vorderwinkler. 12.000 Schilling aus dem ordentlichen Budget bewilligt | 4 |
| Kein Führerschein für belastete Nazi | 4 |
| Reichsleistungsgesetz - Bestandteil der österreichischen Rechtsordnung | 4 |
| Kiba behält Rodaun-Lichtspiele | 4 |
| Marillenzzeit beginnt | 5 |
| Schweinemarkt vom 27. Juni. RK | 5 |
| Pferdemarkt sehr flau bis mittel. RK | 5 |
| Ferkelmarkt - 107 verkauft. RK | 5 |
| "Wer hat genügend Zeit?" Professor Schnyder lehrt zeitsparende Arbeitsgestaltung. (Kurse durch Initiative des Landtagsabgeordneten und Innungsmeister Dr. Prutscher) | 5 |
| Dachorganisation bildender Künstler. (In der Wiener Sezession) | 8 |

Das Kleine Volksblatt, 29. Juni:

| | |
|---|----|
| Urlaub des kleinen Mannes | 2 |
| Eigentumssiedlung und Wohnungseigentum. (Tagung der Landessekretäre des "Österreichischen Mieter- und Siedlerbundes") | 3 |
| Fürsterzbischof Rohrer über die katholischen Forderungen: Eherecht, Schule, Konkordat | 5 |
| Gewerbesteuer für 1951 muß ermäßigt werden | 5 |
| Ein VdU-Bezirksrat hat genug. (Brigittonau, Otto Derkacz) | 5 |
| Ehrung Goldener Hochzeiter im Wiener Rathaus. RK | 7 |
| Misson-Feier auf dem Zentralfriedhof | 7 |
| Entfallene Sprechstunde bei Vzbgm. Weinberger. RK | 7 |
| Kartoffelkäfer auch in Wien. RK | 8 |
| Prosekturarbeiter gestand drei weitere Diebstähle | 8 |
| Brand in der Pflegeanstalt Ybbs a.d. Donau | 8 |
| Bierversorgung ist gesichert | 9 |
| Länderbühne war auf Europatournee. Erfolgreiche Sandboten des Wiener Theaters | 10 |

Österreichische Volksstimme, 29. Juni:

| | |
|--|---|
| Binnen fünf Jahren jedem seine Wohnung. Das kommunistische Wohnbauprogramm zeigt den Ausweg aus der Wohnungsnot | 3 |
| Die Benachteiligung der Konsumvereine. Sie müssen dreimal mehr Umsatzsteuer zahlen als Privatbetriebe | 4 |
| Die drohende Kartoffelkäferinvasion. Ungenügende Schutzmaßnahmen. RK | 4 |
| 3000 Krankenschwestern zuwenig. Unbezahlte Mehrarbeit. Zehn Dienstjahre: 60 S Gehaltserhöhung. Vom Idealismus kann man nicht leben. Zur RK | 4 |
| Eine Ausstellung von Lehrlingsarbeiten. (Zöglinge der Lehrlingsheime der Stadt Wien). RK | 5 |
| Gangsterfilm als Lehrmeister. Jugendliche Räuber und Sittlichkeitsverbrecher | 6 |

Österreichische Zeitung, 29. Juni:

| | |
|--|---|
| Hinter Polstertüren. (Scheinkampf der Koalitionsparteien in der Frage der Mietzinse und des Wohnungsbaues) | 2 |
| Kartoffelkäfer in Wien. RK | 2 |
| Mehr als 4.700 Arbeitslose im Gastgewerbe | 3 |
| Großhandel treibt die Lebensmittelpreise weiter hinauf | 3 |
| Schule des Verbrechens. (Kino und Romanhefte) | 3 |
| Ausstellung von Lehrlingsarbeiten. (Lehrlingsheime der Stadt Wien) RK | 3 |
| Aus dem Kulturleben der Sowjetunion. Künstler kommen in die Betriebe. Fruchtbringende Zusammenarbeit zwischen Theatern und Industriewerken | 5 |

Die Presse, 29. Juni:

| | |
|--|---|
| Papierene Grenzschraken. Bürokratismus hemmt deutschen Reiseverkehr nach Österreich | 3 |
| Kartoffelkäfer in Wien. RK | 3 |
| Handwerkschüler als Meister. Fleiß und Begabung im Mode-Nachwuchs. (Höhere Bundeslehranstalt für gewerbliche Frauenberufe) | 3 |
| Erzbischof Koadjutor Dr. Jachym stattete Bürgermeister Dr. h. c. Körner einen Besuch ab. RK | 4 |
| Reichskleinodien nach wie vor in Wien | 4 |
| Brand in der Pflegeanstalt Ybbs | 4 |

Die Presse, 1. Juli:

| | |
|--|---|
| Sommer der Bewährung. (Österreichisches Fremdenverkehrsgewerbe) | 2 |
| Eine Weltsehenswürdigkeit. (Am Bauernberg in Linz soll ein Botanischer Garten angelegt werden) | 2 |

| | |
|---|----|
| "Jungarbeiter-Republiken" bei Wien. Soziales Werk junger Ingenieure, Baumeister und Handwerker. Dr.L. | 4 |
| 22 Jahre zählt der erste Bürgermeister der Stadt Leipzig Manfred Gerlach. | 4 |
| Wiener Serum für die Buschmänner. | 5 |
| Die "Phaidon" Idee. (Arbeit des ehemaligen Wieners Ludwig Goldscheider gewidmet. Kunstbücher zu überraschend billigen Preisen.) | 5 |
| Muß es eine Buchkrise geben? Das Hauptproblem: Hinführung der Jugendlichen zum Buch. Ernst Machek. | 10 |
| Mitbestimmung der Arbeitnehmer. | 15 |
| Graz - Weltstadt der Mikrochemiker. Erster Internationaler Kongreß. Die "Welt des Kleinen". Von o.ö. Prof. techn. Dipl.Ing. Georg Gorbach (T.H. Graz) | 16 |

Die Furche, 1. Juli:

| | |
|--|---|
| "Vollbeschäftigung". Aus der Gesetzlichkeit der sozialen Wohlfahrt. Von Dr. Oskar Meister, stellvertretender Leiter des Landarbeitsamtes Steiermark. | 3 |
| 1097 männliche und 731 weibliche Maturanten, ein Fünftel auf den Universitäten. | 5 |
| Wiener Krankenanstalten - Hilfsärzte. | 5 |
| Konferenz in Stuttgart: 60 deutsche und französische Bürgermeister über gemeinsam interessierende Kommunalfragen. | 5 |

Große Österreich-Illustrierte, 1. Juli:

| | |
|--|---|
| Eine neue Tbc-Station. (Bild) | 2 |
| Der Schritt ins Leben. (Wahl des künftigen Berufes. 10 Bilder) | 7 |
| Fahrende Modeschau in Budapest. (7 Bilder) | 4 |

Wiener Bilderwoche, 1. Juli:

| | |
|--|-----|
| Das Rathaus brennt - Ein Großfeuer ohne Gefahr. (2 Bilder) | 2 |
| Die jüngsten Modeschöpfer zeigen ihr Können. (5 Bilder) | 5 |
| Pompeji in der Taferlklasse. (5 Bilder) | 6/7 |

Wiener Illustrierte, 1. Juli:

| | |
|---|----|
| Das erste unterirdische Museum in Wien eröffnet. (Bild) | 2 |
| Wiener Firmen am Blumenkorso 1950. (7 Bilder) | 12 |